Bürgerstiftung Gütersloh

# Tätigkeitsbericht 2013
## der Bürgerstiftung Gütersloh

# bewegt

# Die wunderbare Liste aller Spender

# »Danke!«

Unsere Spender 2013 Ärzteschaft Klinikum Gütersloh gGmbH · Alex Gütersloh · BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH · Böddeker & Bührenhaus Steuerberatungssozietät · Commerzbank AG · Gabriele Conert Systemgastronomie e. K. · Deutsche Bank AG · Dodt – Juwelier und Feinuhrmacher · Dodt Optikerei · Dr. Manfred Brockmeyer und Karoline Hartmann GbR · Fritz Husemann GmbH & Co. KG · Gemeinnütziger Bauverein eG · Gemeinschaftspraxis Dr. F.-P. Drobnitzky/Dr. Chr. Haselier · Gemeinschaftspraxis Dr. Hirschberg/Dr. Lienke GbR · Gustav Wolf Seil- und Drahtwerke GmbH & Co. KG · H. Venjakob GmbH & Co. KG · Hambrink-Grabke Malerbetrieb GmbH & Co. KG · K. Reis Kartonagen Fabrik · Kardiologische Praxis Gütersloh Dres. Spieker/Seifert/Knörle · Kieferorthopädische Fachpraxis Dr. Christian Kube/Dr. Mareen Knop · Kieferorthopädische Fachpraxis Dr. Maria Schmidt-von Loga · KKC Kattenstrother Karnevals-Club e. V. · Klaus und Sascha Kintrup GbR · Kleinemas Fleischwaren GmbH Co. KG · Klinikum Gütersloh gGmbH · Lions Förderverein GT/Teutoburger Wald e. V. · livewelt GmbH & Co. KG · Media-Inkasso GmbH & Co. KG · medienfabrik Gütersloh GmbH · Eusterhus · Modehaus Finke · Modus Consult AG · Nobilia Werke J. Stickling GmbH & Co. KG · Pannhorst GmbH · Piening GmbH · Reply Deutschland AG · Rickmann-Rehage GmbH · Schaeffler Holding GmbH · Siedenhans & Simon GmbH · Sparkasse Gütersloh · Stadtwerke Gütersloh GmbH · TWE Bahnbetriebs GmbH · Parkhotel Gütersloh · Volksbank Gütersloh eG · Willi Frenz GmbH · WRG Audit GmbH · Dr. Otfried Altstaedt · Dr. Thomas und Marianne Abeler · Dieter und Annegret Ackermann · Dr. Susanne Adler · Hans Albrecht · Werner und Annelore Allwermann · Dr. Oliver AL-Taie · Christian Alteilges · Jörg Balk · Ulrike Bentlage · Wolfgang und Petra Berensmann · Gunter Berg · Prof. Dr. Roland Berger · Ralf Bierfischer · Stefan Bierfischer · Maik Birkholz · Elisabeth Böddeker · Dr. Ulrich Boudriot · Dr. Werner Bremer · Udo Brückner · Manfred Brune · Ferdinand Brüne · Axel Büchsenschütz · Berthold Bühlbecker · Dr. Wolfgang Bühler · Dr. Hubert Burda · Dr. Wolfgang Büscher · Sabine Conrady · Dr. Eckhard Cordes · Dr. Reinhard Crusius · Hannelore Dasbach · Rolf-Christof Dienst · Prof. Dr. Heinrich Ditter · Felicitas Dodt · Meinhard Dopheide · Conrado Dornier · Werner Dreesbach · Gisela Drobnitzky · Jan Dröge · Joachim Ebener · Dr. Michael Engel · Horst Erdbrügger · Eduard Falkenreck jun. · Josef Michael Filser · Markus Finke · Hartwig Fischer · Anneliese Flöttmann · Dr. Michael Freick · Gudrun Fritzenkötter · Sabina Frohwitter · Dr. Hildegard Gams · Hermann Gärtner · Werner Gehring und Dr. Martina Schwartz-Gehring · Dr. Paul und Karin Gehring · Heinz Generotzky · Ted Göhlsdorf · Dr. Dieter Goldmann · Dieter Grabke · Prof. Dr. Horst und Inge Gräfer · Bernd Grimm · Prof. Dr. Claus Gropp · Dr. Frieder Großkraumbach · Thomas Haase · Thomas Haffa · Dr. Peter Hahl · Gunter Hämel · Egbert Hanschmann · Tassilo Hardung · Dr. Claus Hass · Dieter Heimer · Dr. Bernhard Heiss · Klaus Heitland · Prof. Dr. Herbert Henzler · Johannes Heyne · Dr. Michael Hinderer · Hannelore Hocke · Martha Hoff · Dr. Jan Honsel · Uwe Humbert-Kukulady · Martin Husemann · Michael Jacobi · Sigmund Kiener · Dr. Rüdiger Klän · Wilhelm Kleine · Ludger und Tamina Klein-Ridder · Dr. Werner Koch · Dieter Kochbeck · Dr. Jürgen und Gunhild Krämer · Bernd Kundrun · Hans und Claudia Lampert · Lothar und Susanne Lanz · Dr. Werner Leimkühler · Rainer-W. Lienke · Christa Linnemann · Simone Loch · Karl Lübke · Dr. Siegfried Luther · Constanze Mandel · Sigrid Manss · Ingrid Manss · Wilfried und Edith Markötter · Dirk und Katja Markus · Dr. Karl-Dieter Meis · Dr. Klaus Meyer, Rolf und Ute Meyer · Dr. Dieter Meyer-Gieseking · Dr. Nikolina Mischer · Dr. Klaus und Waltraud Mock · Liz Mohn · Ulrich Möllmann · Reinhart Müller · Günther und Monika Neitzke · Udo Niemuth · Dr. H. C. August Oetker · Dagmar Ostrowski · Klaus-Uwe und Ute Ott · Dr. Susanne Otter-Nacke · Prof. Dr. Ludwig und Gerda Pippig · Klaus und Monika Postert · Paul-Gerhard Potthoff · Michael Prietzel · Dr. Thomas Rabe · Heiner Ridderbusch · Dr. Helmut Werner Röschinger · Dr. Frank Rütering · Werner Rüting · Friedrich und Christa Sassmannshausen · Roland Schaffroth · Bernd und Heidi Schappler · Monika Scharf und Günter Wissemborski · Ilse Scharf · Marianne Scharf · Norbert Scharf · Heribert Scharf · Dr. Dr. Günter Scheipermeier · Markus Peter Schilgen · Karl Schiller · Marianne Schlautmann · Hermann Schmidt-Wussow · Horst Schmied · Maik Schrey · Ingeborg Seulen · Dr. Ramesh Shah · Dr. Hanns-Joachim Simon · Ralf und Anette Singenstroth · Prof. Dr. Gerhard Sitzer · Dr. Wolfgang und Andrea Sonnabend · Dr. Arno Sonnborn · Karl-Heinz Stehrenberg · Martin Steinmeyer · Werner Stickling · Carina Stöckl · Karl-Ernst Strothmann · Dr. Gunter Thielen · Jürgen Thumann · Annette Tieben-Heibert · Clemens Tönnies · Dr. Georg Türnau · Ehrhard van Straaten · Rainer und Vera Venhaus · Siegfried Venjakob · Detlev von Wangenheim · Siegfried Vospeter · Dr. Günter Waegner · Dr. Christoph Walther · Dr. Adriena Wastia · Gerhard Weber · Dr. Christoph Weeg · Dr. Ulrich und Christine Wefers · Jörk Welp · Frank Welsch · Ralph Weyler · Dr. Hartwig Witte · Dr. Gerd Wixforth · Maria Wolters · Horst Wortmann · Dr. Peter Urs Zondler

# Inhaltsverzeichnis

Was wir tun: In Gütersloh – für Gütersloh! 4 – 5 · Wir fördern Bildung 6 – 7 · Wir fördern Gesundheit 8 – 9 · Wir fördern Kultur 10 – 11 · Preis der Bürgerstiftung 2013: Medizinische Hilfe für Bedürftige 12 · Wer wir sind: Unsere Ehrenamtlichen – sie sind unbezahlbar 13 · Unsere Gremien 14 · Unsere Stifter 15 · Unsere Spender und Paten 16 – 17 Rechnungslegung 2013 18 · Wie Sie helfen können 19

## Liebe Gütersloher Bürgerinnen und Bürger, liebe Freunde der Bürgerstiftung!

Jedes Bild hat eine Geschichte – auch das Titelbild unseres neuen Tätigkeitsberichts. Sie sehen eine lächelnde Frau. Zugewandt, positiv und sympathisch. Inmitten von Krankenschwestern. Sollten Sie dieser Frau begegnen, dann können Sie sich auf sie verlassen. Wie auf einen guten Lotsen, der hilft, den richtigen Weg zu finden.

Anke Siebdrat ist eine der ersten Schlaganfall-Lotsinnen in Deutschland. Am Sankt Elisabeth Hospital begleitet sie Menschen nach einem Schlaganfall, gibt ihnen Orientierung für die Rehabilitation und das Leben danach. Wir laden Sie ein, dieses Modellprojekt kennenzulernen, das von der Bürgerstiftung Gütersloh gefördert wird.

Auch das Team der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitstreiter der Bürgerstiftung bietet Hilfe an: Wir beraten bei der Suche nach passenden Projekten, in denen Sie sich zeitlich oder finanziell engagieren können; wir vernetzen Projektpartner untereinander und mit potenziellen Spendern; wir koordinieren und finanzieren Aktivitäten in unserer Stadt.

Unter dem Dach der Bürgerstiftung finden sich Menschen zusammen, die sich für ihre Heimatstadt und ihre Mitmenschen einsetzen. Diese Menschen stiften – ihr Wissen, ihre Zeit, ihr Geld. Sie tun es in Gütersloh – für Gütersloh. Dafür danken wir ihnen sehr herzlich. Erfahren Sie mehr über diese engagierte Arbeit mit unserem Tätigkeitsbericht 2013.

Herzliche Grüße

# Unser Jahr 2013

# In Gütersloh – für Gütersloh!

**Machen Sie ein kleines Experiment. Es geht schnell und erklärt einiges. Können Sie diesen Satz auswendig sagen?**

**»Wir fördern Bildung, Gesundheit, Kultur – für alle Generationen!«**

Klappt gut? Dann haben wir etwas gemeinsam. Denn dieser Satz ist der wichtigste Satz unserer Arbeit bei der Bürgerstiftung Gütersloh. Das Geld unserer Stifter und Spender soll für ganz bestimmte Schwerpunkte eingesetzt werden, die in diesem Satz, unserem Leitbild, formuliert sind.

Die Vielfalt unserer Themen ist eine Herausforderung. In jeder Kuratoriumssitzung, jeder Vorstandssitzung und in der täglichen Arbeit in der Geschäftsstelle fragen wir uns: Passt dieses Projekt oder diese Aktion zu uns? Ist es gut für die Menschen in unserer Stadt? Erfüllen wir so den Auftrag unserer Stifter und Spender?

Die Bürgerstiftung will politisch und konfessionell unabhängig sein. Sie ist Teil einer selbstbestimmten Bürgergesellschaft, die auf Engagement und Ehrenamt zur Gestaltung des Gemeinwesens setzt. Sie will Projekte fördern und anschieben.
In Gütersloh – für Gütersloh!

Das ist der rote Faden unserer Arbeit. Lassen Sie sich von ihm führen und vielleicht auch anstiften. In der Projektliste und in diesem Tätigkeitsbericht können Sie es immer wieder entdecken: »Wir fördern ...« – aber das kennen Sie ja jetzt auswendig. Oder?

## Projekte 2013

**Adventskalender · Ausbildungsplatzgarantie · Berufsforum · Bootshaus-Rettung · CSR-Projekt Parkhotel – Seniorenheim Am Bachschemm · Dialog in Deutsch · Ehrenamtliche Patientenbegleitung · EX-in Stipendien für Therapiebegleiter · Experimentieren und Spaß in den Ferien · Forscherturm · Generationendialog · Gib Toleranz eine Chance · Graphomotorik Grundschule Neisseweg · Gütersloher Gesichter · Gütersloher gesunde Genießer · Gute Sache · Halbe Geigen · Haus am Teich · Instrumentalunterricht in Schulen · Integrationsprojekt an der Grundschule Blankenhagen · Kicken ist cool – Schule ist wichtig · Kiku – Kinder zur Kunst · Kindermedienspielplatz · Klavierperformance · Kulturstrolche · langenachtderkunst · Leuchtpunkte · MINT-Technikum · Musik im Seniorenheim · Nisthilfen für gefährdete Gebäudebrüter · Preis der Bürgerstiftung · Sanierung des Stadtmuseums · Schlaganfall-Lotse · Schülerbotschafter für den Klimaschutz · Sport mobil in Gütersloh · Sprachcamps · Sprachförderung von griechischen Schülerinnen und Schülern in der Geschwister-Scholl-Schule · START – Stipendien für Schüler mit Zuwanderungsgeschichte · Studienfonds OWL – Stipendien für Studierende · Theater-Stärkung · Trauminsel · Uns schickt der Himmel · Waldbus · Wasserturm: Jugendkultur im Bereich der Rock- und Popularmusik · Weihnachtsmarkt Am Alten Kirchplatz**

# Wir fördern
# Bildung

z.B

## Ausbildungsplatzgarantie

Asmahan träumt von einer Ausbildung als Krankenpflegerin und Woldemar nimmt gleich dreimal in der Woche freiwillig Nachhilfe. Ihnen und vielen weiteren Gütersloher Hauptschülern hilft die »Ausbildungsplatzgarantie«.

Die Bürgerstiftung ist neben der Stadt Gütersloh und der Agentur für Arbeit ein wichtiger Projektpartner und finanziert die Nachhilfe. 2013 konnten wir für dieses Projekt zusätzlich eine Spende von Michael Jacobi, langjähriger Geschäftsführer der Bürgerstiftung, über 3.000 Euro entgegennehmen. Die Hauptschüler, die sich per Vertrag zur Teilnahme verpflichten, müssen hart arbeiten: in keinem Hauptfach eine Note schlechter als befriedigend, kein unentschuldigtes Fehlen, Leistungsbereitschaft in jeder Hinsicht.

»Als ich den Vertrag unterschrieben habe, war ich froh«, erzählt Asmahan. »Endlich war da jemand, der mir helfen wollte. Alleine hätte ich mir die Nachhilfe nicht leisten können.« Ihre Chancen stehen jetzt gut, dass sie einen Ausbildungsplatz als Krankenpflegerin bekommt. Viele Gütersloher Firmen fragen mittlerweile gezielt nach Absolventen der »Ausbildungsplatzgarantie«, um eine Lehrstelle zu besetzen.

## Studienfonds OWL

Die Bürgerstiftung unterstützt Studierende aus Gütersloh im Rahmen des erweiterten NRW-Stipendienprogramms des Studienfonds OWL.

Besonders leistungsstarke und engagierte, aber auch bedürftige Studierende haben die Chance, durch ein Stipendium Unterstützung zu bekommen. Die Bürgerstiftung Gütersloh stellt das Stipendiengeld zur Verfügung, um gezielt die Bildung junger Menschen zu fördern und damit die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Grundlagen in unserer Region für die Zukunft zu stärken.

Aktuell fördert die Bürgerstiftung Gütersloh Erik Horstmann, Laura Kuttig, Jana Marie Pikowski und Christoph Schäfer, allesamt Studenten der Universität Bielefeld.

## Sprachcamps

Grundschulkinder tauchen in den Schulferien tief ein in die spannende Welt des Mittelalters – und so ganz nebenbei lernen sie dabei besser Deutsch. Denn die Sprachcamps der Arbeiterwohlfahrt (AWO) sind für Kinder mit Migrationshintergrund gedacht. Finanziert wird diese lehrreiche Reise vom NRW-Familienministerium, von der Reinhard Mohn Stiftung und der Bürgerstiftung Gütersloh.

Die Camps sind ein Instrument, um die Sprachkenntnisse von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache zu verbessern. Je 25 Kinder arbeiten täglich in einer der vier festen Gruppen und werden von einem Sprach-, einem Theater- und einem Freizeitpädagogen betreut. Eine gemeinsame Theateraufführung am letzten Tag der Herbstferien und ein Tagesausflug sind die Höhepunkte für die Campkinder.

Die Bürgerstiftung unterstützt dieses Projekt, weil die Sprachförderung ein wichtiger Schlüssel zu mehr Chancengerechtigkeit im Bildungssystem ist.

## Dialog in Deutsch

»Sprache ist die Grundlage für ein Leben im Ausland. Ich wollte Deutsch lernen, aber ich hatte keine Möglichkeit zum Sprechen«, sagt der 42-jährige Mustafa. Seit er in Deutschland lebt, hatte er lange keine gute Gelegenheit, seine Deutschkenntnisse beim Sprechen anzuwenden – bis er das Projekt »Dialog in Deutsch« der Bürgerstiftung entdeckte.

In den kostenlosen und von Ehrenamtlichen moderierten Gesprächsrunden in der Stadtbibliothek haben Menschen mit Migrationshintergrund dreimal wöchentlich die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen: mit deutschen Moderatoren und mit Menschen, die sich in der gleichen Situation befinden.

Barbara Bierfischer koordiniert das Projekt ehrenamtlich für die Bürgerstiftung. Ihr ist die lockere, freundliche Atmosphäre wichtig. »Dialog in Deutsch« ist ein Raum für Gespräche und ein Ort für Erfahrungsaustausch zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft in Gütersloh.

# Wir fördern
# Gesundheit

## Schlaganfall-Lotsin

Anke Siebdrat leistet Pionierarbeit. Am Sankt Elisabeth Hospital Gütersloh ist sie als eine der ersten Schlaganfall-Lotsinnen Deutschlands im Einsatz. Die Bürgerstiftung setzt sich mit den Projektpartnern, der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe und dem Sankt Elisabeth Hospital dafür ein, die Wirksamkeit von Schlaganfall-Lotsen nachzuweisen. Ziel ist es, sie als Teil der Regelversorgung im Gesundheitssystem zu etablieren.

Wenn ein Mensch einen Schlaganfall erleidet, ändert sich sein Leben radikal.
Im besten Fall wird er auf einer zertifizierten Stroke-Unit, einer Spezialstation für Schlaganfall-Patienten, versorgt. Eine solche gibt es im Sankt Elisabeth Hospital und die Arbeit von Anke Siebdrat ist eine Ergänzung der ärztlichen Behandlung. »Ich biete Schlaganfall-Patienten meine Unterstützung an – das passiert immer ohne Zwang«, sagt Anke Siebdrat.

Gemeinsam mit den behandelnden Ärzten, Therapeuten und Pflegern stimmt sie für jeden ihrer Patienten nach der Akutversorgung im Krankenhaus alle Behandlungsschritte und erforderlichen Unterstützungsmaßnahmen in der Rehabilitation und Nachsorge ab.

Schon jetzt macht ihre Arbeit Versorgungslücken für Schlaganfall-Patienten sichtbar. Ein Beispiel: »Einige meiner Patienten benötigen neuropsychologische Unterstützung in der Nachsorge. Aber in ganz Gütersloh gibt es im ambulanten Sektor keinen niedergelassenen Neuropsychologen. Dieser Umstand stellt sich als eine große Lücke heraus«, sagt Siebdrat. Außerdem habe sie wiederholt feststellen müssen, dass viele Behördengänge in der Nachsorge vermieden werden könnten, wenn Anträge schon im Vorfeld gestellt würden. »Patienten wissen oft nicht, wann sie welche Anträge stellen müssen und hier ist eine zielgerichtete Koordination und Vernetzung wichtig.«

Beraten, vernetzen, koordinieren, Orientierung geben – die Bürgerstiftung begleitet die Arbeit von Anke Siebdrat und steht in engem Kontakt zu ihr. Die Kosten des Projekts in Höhe von 150.000 Euro über drei Jahre werden vor allem aus Mitteln des Wixforth Fonds Gesundheitswesen, des Dieter Heimer-Fonds und des Eheleute-Osthus-Fonds finanziert.

## Patientenbegleiter

Menschen mit Demenz brauchen viel Fürsorge und Aufmerksamkeit. Und das besonders, wenn sie sich in der ungewohnten Umgebung eines Krankenhauses während einer stationären Behandlung zurechtfinden müssen. Dabei kann eine individuelle Begleitung helfen.

Die Bürgerstiftung hat gemeinsam mit dem Klinikum Gütersloh das Projekt »Ehrenamtliche Patientenbegleitung« auf den Weg gebracht. Katja Plock ist Gesundheits- und Krankenpflegerin am Klinikum und hat eine umfassende Weiterbildung absolviert für den Umgang mit Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Durch die finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung wurde für sie eine Teilzeitstelle als Demenz-Coach eingerichtet. Sie hat für dieses neue Projekt ein festes Team von gut 20 Ehrenamtlichen gebildet, das sich mit Freude und Engagement einsetzt.

»Wir geben unseren Patienten mit Demenz das Gefühl von größerer Sicherheit und fördern sie intensiv«, sagt Katja Plock. »Dabei unterstützen wir die Pflegekräfte mit einem sehr wichtigen Gut: Zeit. Über 360 Besuche am Patienten haben seit Projektstart schon stattgefunden.« Katja Plock legt großen Wert darauf, dass jeder Patientenbegleiter eine fundierte und ausführliche Einarbeitung erhält, die auch aus den Mitteln der Bürgerstiftung finanziert wird. »Und der Erfolg hat sich schnell gezeigt: Die Pflegekräfte im Klinikum merken, dass ihre Patienten nach dem Besuch der Ehrenamtlichen aufgeweckter sind.«

Die Ehrenamtlichen haben dabei die großartige Möglichkeit, nicht nur anderen Hilfe zu spenden, sondern eigene Kompetenzen zu fördern und sinnstiftende Momente zu erleben. Sie schenken den Patienten Zeit, können ihre eigenen Fähigkeiten einbringen und lernen, die Welt demenziell erkrankter Menschen zu verstehen.

# Wir fördern
# Kultur

## langenachtderkunst

Eigentlich ist im Haus der Bürgerstiftung immer Leben. Menschen kommen und setzen sich ein für ihre Stadt – Bürger für Bürger. Aber so dicht gedrängt standen sie schon lange nicht mehr wie zur »langenachtderkunst« 2013. Zur beliebten Gütersloher Kulturveranstaltung kamen Hunderte und haben sich bekannt gemacht: mit anderen Menschen und mit der Idee der Bürgerstiftung. »UnBekannt? Bekannt!« – haben wir diese Foto-Aktion genannt. Vor dem aufmerksamen Kamera-Auge des Gütersloher Fotografen Andreas Wurg haben viele Gütersloher spontane, überraschende und fröhliche Momente einer langen Nacht erleben dürfen.

Schon zum 14. Mal bezauberte die »langenachtderkunst« Gütersloh und war 2013 dank der Förderung der Bürgerstiftung Gütersloh möglich. Damit möchten wir das Engagement der ehrenamtlich Tätigen ebenso wie der professionell arbeitenden Kultureinrichtungen würdigen. Und in dieser Nacht zeigte sich: Immer wieder ist Gütersloh eine lebendige, kulturbegeisterte Stadt.

## Bläserklasse Blankenhagen

»Danke schön!« – Fröhlich klingt der Dank der Schüler der Grundschule Blankenhagen, wenn man sie während einer ganz besonderen Unterrichtsstunde besucht. Nicht Mathe oder Deutsch steht auf dem Plan – sondern Musik. Vielstimmig und manchmal noch ein bisschen schräg!

Die Kinder sagen »Danke« für viele Musikinstrumente, die ihnen durch die Unterstützung der Bürgerstiftung Gütersloh zur Verfügung stehen. Nicht in jedem Elternhaus ist es möglich, ein Musikinstrument zu erlernen – obwohl Musik ein so wichtiges Element in der Bildung für Kinder ist.

Die Bürgerstiftung fördert dieses Projekt gemeinsam mit der Familie Osthushenrich Stiftung und der Stiftung Eintracht und Erholung. Dank der Spende konnten für 18 Kinder der dritten Schuljahre Instrumente angeschafft werden. Die Trompeten, Tenorhörner, Klarinetten und Saxofone werden den Schülern kostenlos bereitgestellt. Ein Lehrer der Musikschule für den Kreis Gütersloh unterrichtet die Schüler über zwei Jahre in der Grundschule.

# Für alle Generationen

## Alt und Jung

Die Sterne machen es möglich: Alt und Jung verbringen Zeit miteinander und das Verständnis der Generationen füreinander wächst. Der Einladung zum 10-jährigen Jubiläum der Sternschnuppenzeit in der Vorweihnachtszeit waren Senioren und Kindergartenkinder, Auszubildende und Schüler und viele Ehrenamtliche gefolgt.

Fast 300 Menschen erlebten ein Programm mit Musik, Gesang und dem Astronomie-Professor Wolfram Winnenburg. Die »Stargäste« seiner märchenhaften Erzählung waren der große und der kleine Bär, die unzertrennliche Freunde werden. Eine Geschichte mit einer Botschaft, wie sie fast nicht besser zum Generationenprojekt passen könnte: »Wir brauchen Freunde und wir müssen Brücken bauen zwischen Jung und Alt.«

Alt und Jung – der Generationendialog: Jimmy A. Schmied, Kuratoriumsmitglied der Bürgerstiftung, ist dieses Thema seit vielen Jahren eine Herzensangelegenheit und sie organisiert viele verschiedene Begegnungen der Generationen. Es ist ihr wichtig, dass das Verständnis der jungen und alten Menschen füreinander wächst.

Dabei helfen feste Partnerschaften zwischen Schulen und Auszubildenden einerseits und Bewohnerinnen und Bewohnern verschiedener Seniorenheime andererseits. In diesem Rahmen besuchen regelmäßig Auszubildende und Neuntklässler der Schulen die Senioren und gestalten die gemeinsame Zeit auf unterschiedliche Weise.

## Rock & Pop im Turm

Was tun Jugendbands, die unbedingt proben wollen, aber dafür keinen richtigen Raum haben? Sie wenden sich an die Musikschule für den Kreis Gütersloh, die mit der Bürgerstiftung Gütersloh kooperiert. Diese ist als Treuhänderin für den »Wössner Jugendfonds« Pächterin des denkmalgeschützten Wasserturms und bietet Jugendbands die Möglichkeit, dort kostenlos zu proben. Ein komplettes Band-Equipment steht ihnen zur Verfügung. Die Musikschule nutzt den Wasserturm außerdem als Raum für Rock- und Pop-Unterricht und als Veranstaltungsort.

Dass das Wahrzeichen Güterslohs damit ein lebendiger Treffpunkt für Jugendliche ist, verdankt es auch Dr. Mark Wössner. Er spendete im Jahr 1999 zweckgebunden 210.000 Euro für den Umbau des Wasserturms. Außerdem war Wössner der erste Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung und bis Ende 2013 aktives Kuratoriumsmitglied. Der von ihm gegründete »Wössner Jugendfonds« ist eine wichtige Säule der Arbeit der Bürgerstiftung.

Mit seinem 75. Geburtstag ist Wössner aus dem Kuratorium ausgeschieden – doch er wird Gütersloh weiter im Blick und im Herzen behalten. »Gütersloh war gut zu mir und in meinem Herzen ist es noch immer meine Heimatstadt«, sagte er bei seinem Abschied. Wie sehr er der Bürgerstiftung verbunden ist, zeigte er durch eine Spende: 12.500 Euro hat er anlässlich seines Ehrentages für die Bürgerstiftung gesammelt.

## Preis der Bürgerstiftung 2013

# Medizinische Hilfe für Bedürftige

Oft nehmen sie einfach nur die kleinen Dinge in den Blick und behandeln eine Wunde, kurieren eine Infektion, sorgen sich um gut geputzte Zähne bei den Kindern. Das Team »Medizinische Versorgung bei der Suppenküche Gütersloh« leistet ehrenamtliche Arbeit für Menschen, die der besonderen Unterstützung bedürfen. »Es geht in der Suppenküche nicht nur darum, Menschen satt zu machen«, sagt der Internist Friedemann Bohlen. »Es geht auch darum, ein medizinisches Zusatzangebot vorzuhalten.«

Zusammen mit seinen internistischen Kollegen Dr. Thomas Abeler und Dr. Wolfgang Schallenberg, der Zahnärztin Dr. Andrea Falticko und der Zahnarztfachangestellten Susanne Klasfauseweh stemmt das Team mehrmals im Monat diesen ehrenamtlichen Einsatz – und das schon seit mehr als zehn Jahren. Dafür wurde es mit dem Preis der Bürgerstiftung geehrt, der mit 5.000 Euro dotiert ist.

Die medizinische Versorgung läuft parallel zu den Öffnungszeiten der Gütersloher Suppenküche in der Kirchstraße in Gütersloh. In dem kleinen Behandlungszimmer der Ärzte und im Badezimmer nebenan werden aber nicht nur Krankheiten und Verletzungen behandelt.

»Wir wollen den Menschen helfen, den Wiederanschluss an das »normale« medizinische Versorgungssystem zu finden«, sagt Bohlen. Seine zahnärztliche Kollegin Andrea Falticko ergänzt: »Es gibt hier Menschen, die durchs Netz fallen – egal ob Menschen mit schwierigem sozialem Umfeld oder Migrationshintergrund. Sie schaffen es häufig nicht, alleine über die Schwelle zum Arzt oder Zahnarzt zu gehen.« Zeit für Gespräche, Orientierung und Motivation – das gehört mit zur Aufgabe des Teams, das nun das Preisgeld für die Verbesserung der medizinischen Ausstattung nutzen wird.

Die Bürgerstiftung Gütersloh würdigt diese engagierte Arbeit mit der Verleihung ihres Ehrenamtspreises – und das aus mehrfach gutem Grund: Die Auszeichnung lenkt die Aufmerksamkeit auf Menschen, die am Rand unserer Gesellschaft stehen; sie stärkt das Thema Ehrenamt; und sie fördert ein Projekt aus dem Themenbereich Gesundheit – und trägt so zur Umsetzung des Leitbildes der Stiftung bei.

## Wer wir sind

# Unsere Ehrenamtlichen – sie sind unbezahlbar

**Barbara Bierfischer**

»Menschen zusammenbringen und über andere Kulturen lernen – diese Idee hat mich auf Anhieb fasziniert. Als ich vom neuen Projekt der Bürgerstiftung »Dialog in Deutsch« gehört habe, wusste ich sofort: Das ist mein Ding! Ehrenamtliches Engagement ist für mich schon seit Längerem selbstverständlich, aber bis vor Kurzem hatte ich nicht genug Zeit, mich größeren Aufgaben zu widmen. Bei der Bürgerstiftung bekam ich die Chance ein Projekt zu verwirklichen, das mich fordert und das sinnvoll ist. Unterstützt von vielen wundervollen Ehrenamtlichen, freue ich mich darüber, dass unser Projekt wächst. Mit unseren kostenlosen, moderierten Gesprächsrunden erleichtern wir vielen Migranten die Integration bei uns in Gütersloh. Spannende Lebensläufe, lustige und traurige Schicksale – es ist aufregend und berührend. Was man so zu hören bekommt – ich möchte nicht einen meiner Gesprächskreise missen! Dank der tollen Unterstützung der Mitarbeiter der Bürgerstiftung empfinde ich meine Aufgabe als Projektkoordinatorin als eine äußerst erfüllende Herausforderung.«

**Günter Lennert**

»Fotos stiften« – unter diesem Motto verstärke ich seit einem Jahr das Team der Ehrenamtlichen. Nach über 40 Jahren im Beruf suchte ich eine ehrenamtliche Tätigkeit, die mir Freude macht – und die anderen Freude bringt. Schnell wurde ich bei der Bürgerstiftung fündig. Für die Stiftung als Fotograf ehrenamtlich unterwegs und tätig zu sein, ist eine interessante Aufgabe. Viele Veranstaltungen habe ich bereits begleitet – ob eine Großveranstaltung, ein kleines Event oder das Porträt eines Einzelnen. Immer bin ich mit netten Menschen zusammen. Es sind die jungen Leute, aber auch die älteren Herrschaften, die stets ein strahlendes Lächeln für mich haben und mich faszinieren. Es ist spannend und sehr schön, dass ich hier kreativ sein darf. Die wunderbaren Projekte des gesamten Teams der Bürgerstiftung haben es verdient, dokumentiert und gewürdigt zu werden. Hier kann ich allen Beteiligten mit meinen Fotos wieder etwas zurückgeben. Denn Stiften gehen kann jeder auf seine persönliche Art. Und ich tue das mit meiner Zeit und meinen Fotos.«

**Sandra Causemann**

»Mit der »langenachtderkunst« 2013 fing es an! Ich hatte das Bedürfnis, mich in und für meine Heimatstadt Gütersloh zu engagieren und suchte ein zeitlich begrenztes Projekt für meine ersten Erfahrungen im Ehrenamt. »langenachtder kunst« kam da gerade recht. Ein kleines, feines Kulturprojekt an einem Samstag im Mai 2013 war nicht nur eine gelungene Veranstaltung für die Bürgerstiftung, sondern auch ein toller Einstieg in meine Ehrenamtstätigkeit – ein sinnstiftendes Projekt ohne wirtschaftlichen Druck. Dann ging alles schnell: Ich wurde auf das neue Projekt der Bürgerstiftung »Dialog in Deutsch« aufmerksam und meldete mich als Moderatorin. Als dann ein Wechsel der Projektleitung beim »START« Schüler Stipendienprogramm der Bürgerstiftung anstand, habe ich schnell zugesagt. Jugendliche auf ihrem schulischen und persönlichen Weg zu begleiten und zu unterstützen, Migranten die deutsche Sprache und damit die Teilhabe an unserer Gesellschaft zu ermöglichen, das sind Projekte, die mich begeistern und meinem Leben viel Sinn geben.«

Barbara Bierfischer

Günter Lennert

Sandra Causemann

# Unsere Gremien

## Das Kuratorium

Werner Gehring
Vorsitzender (bis 30.06.2014)

Dr. Ernst Wolf
Stellv. Vorsitzender (bis 30.06.2014)
Vorsitzender ab 01.07.2014

Gabriele Conert

Dr. Immanuel Hermreck
Stellv. Vorsitzender ab 01.07.2014

Jörg Hoffend

Dr. Stephanie Husemann
seit 01.01.2014

Dietrich Mauritz

Christoph Mohn

Jimmy A. Schmied

Werner Stickling

Dr. Mark Wössner
bis 31.12.2013

Dr. Reinhard Zinkann

## Der Vorstand

Brigitte Büscher
Sprecherin

Heinz Generotzky

Katrin Meyer

Anette Singenstroth

Dr. Gerd Wixforth †

Am 15. April 2014 verstarb unser Vorstandsmitglied und Stifter Dr. Gerd Wixforth. Wir werden die Stiftungsarbeit in seinem Sinne fortsetzen.

## Die Geschäftsstelle

Nina Spallek
Geschäftsführung

Corinna Nagels

Martina Genrich

Brigitta Resch

Lucia Rühling

# Unsere Stifter

Die Bürgerstiftung Gütersloh wurde bei ihrer Gründung 1996 mit einem Kapital von 1.022.582 Euro durch **Reinhard Mohn** und die **Bertelsmann AG** ausgestattet. Seitdem konnte das Vermögen durch freie Zustiftungen weiter erhöht werden.

Die Erhöhung des Kapitals verdanken wir:

**Sparkasse Gütersloh** (1997): 102.258 Euro
**Heinz und Werner Stickling** (1997): 204.516 Euro
**Hermann Schmidt-Wussow** (1998): 51.129 Euro
Stifter, der nicht namentlich genannt werden möchte (1999): 15.339 Euro
**Werner Stickling** (2005): 60.000 Euro
**Jubiläumsstifter** (2006/2007): 44.000 Euro
**Reinhart Müller** (2008): 100.000 Euro

Die Bürgerstiftung verwaltet unter ihrem Dach Treuhandstiftungen und zweckgebundene Zustiftungen im Sinne der Stifter:

Der ehemalige Kuratoriumsvorsitzende **Dr. Mark Wössner** stiftete 1998 der Bürgerstiftung Gütersloh 511.292 Euro für die Errichtung des Wössner Jugendfonds. Damit sicherte er langfristig die Unterstützung von Jugendprojekten in Gütersloh. Für den Umbau des Wasserturms in ein Jugendcafé im Jahr 1999 spendete er darüber hinaus zweckgebunden 210.000 Euro.

**Dr. Gerd Wixforth**, Vorstand, gründete im Jahr 2000 in Erinnerung an seinen Vater, Walter Wixforth, den Wixforth Fonds Gesundheitswesen mit 511.292 Euro. Beide waren jahrzehntelang als Krankenhaus-Dezernenten tätig. Es war Dr. Gerd Wixforth ein Anliegen, mit den Erträgen aus seinem Fonds Projekte im öffentlichen Gesundheitswesen zu fördern.

Im Jahr 2001 übernahm **Werner Gehring**, Kuratoriumsvorsitzender, mit einer Spende in Höhe von 167.000 Euro alle für die Bürgerstiftung anfallenden Kosten für den Umbau und die Einrichtung des historischen Gebäudes »Am Alten Kirchplatz 12«.

Aus Verbundenheit mit ihrer Heimatstadt hinterließen **Hermann und Klara Wulfhorst** der Bürgerstiftung mit 846.826 Euro ein großzügiges Vermächtnis. Seit 2001 leisten die Erträge aus dem Wulfhorst Fonds einen Beitrag zur Milderung sozialer Probleme.

Auf Initiative von **Michael Jacobi**, langjähriges geschäftsführendes Vorstandsmitglied, gründeten Gütersloher Bürgerinnen und Bürger 2005 den Bildungsfonds. Er fördert die Bildung und Erziehung der Kinder und Jugendlichen in Gütersloh.

Der gebürtige Gütersloher Jurist **Dr. Joachim Bauer** gründete 2007 den Dr. Joachim Bauer-Kulturfonds, mit dem Ziel, Ausstellungen, Konzerte, Theateraufführungen, den Erwerb von Kunstgegenständen oder Museums- und Musikprojekte für Kinder und Jugendliche zu fördern.

**Dieter Heimer** gründete 2008 den Dieter Heimer-Fonds. Inzwischen ist das Kapital auf 400.000 Euro angewachsen. Es ist ihm und seiner Familie ein besonderes Anliegen, Projekte in den Bereichen Gesundheit und Bildung der in Gütersloh und der Region lebenden Menschen zu fördern.

Im Jahr 2010 stiftete das **Ehepaar Osthus** 45.000 Euro und gründete den Eheleute-Osthus-Fonds. Mit den Erträgen möchte es Projekte in den Bereichen Gesundheit und Bildung fördern.

# Unsere Spender und Paten

**Die Zeitspender: Unser Dank geht an viele Gütersloherinnen und Gütersloher, die uns bei der Umsetzung von Projekten und Aktionen mit ihren Möglichkeiten und ganz individuellen Fähigkeiten zeitlich unterstützt haben:** Heidemari Adam · Can Luca Aymaz · Barbara Bierfischer · Elisabeth Böddeker · Manfred Böddeker · Corinna Brambach · Marc Brinkhoff · Simone Bull · Sabine Buresch · Sandra Causemann · Ari Denani · Marco Diekmann · Jochen Dreier · Dr. Ulrich Engelen · Niclas Fedeler · Brigitte Feldhans · Federico Fortkord · Christoph Fritzenkötter · Rolf Furtwängler · Antje Gehring · Martina Genrich · Valeria Gordienko · Alexandra Heinzelmann · Ben Hensdiek · Erik Horstmann · Yannis Hübner · Josef Klama · Dirk Kleinemas · Mechthild Krinke · Michael Kuhne · Prabha Lakhan-Schade · Doris Lanninger · Sören Laubner · Günter Lennert · Marianne Lenz-Daubertshäuser · Harald Lexis · Rainer-W. Lienke · Luggi Manss · Dr. Ulrich Meyer · Jay Minor · Gabi Müller · Birgit Oesterhelweg · Uwe Oesterhelweg · Dr. Susanne Otter-Nacke · Wolfgang Peters · Jana Marie Pikowski · Jochen Prestien · Rosemarie Reinelt · Brigitta Resch · Dr. Claus Ritz · Lucia Rühling · Stefan Rühling · Christoph Schäfer · Jimmy A. Schmied · Vicky Schmied (9 Jahre) · Dietlind Schnülle · Dr. Martina Schwartz-Gehring · Ralf Singenstroth · Andrea Sonnabend · Bruno Stickling · Birgit Stüwe · Heinz Twillemeier · Robert van Leeuwen · Rudolf Venherm · Maria Venjakob · Adelheid Voigt · Thorsten Wagner · Tatjana Wanner · Andreas Wurg · Birkholz Elektrotechnik · Eickhoff – Grüne Ideen · Café und Konditorei Fritzenkötter · Chor der Overbergschule · Chor der Stiftung Haus Wolfgang · Kleinemas Fleischwaren GmbH & Co. KG · Posaunenchor Stadtmitte · RvP Rudolf von Prusky GmbH · Schenke Delikatessen · Schule für Musik & Kunst **Der Freundeskreis: Mit einem jährlichen Beitrag ab 50 Euro unterstützen sie den Bürgerstiftungsgedanken:** Ulrike Bentlage · Ralf Bierfischer · Stefan Bierfischer · Maik Birkholz · Elisabeth Böddeker · Ferdinand Brüne · Dr. Reinhard Crusius · Hannelore Dasbach · Felicitas Dodt · Meinhard Dopheide · Horst Erdbrügger · Eduard Falkenreck jun. · Hartwig Fischer · Gudrun Fritzenkötter · Gemeinschaftspraxis Dres. Drobnitzky/Haselier · Ted Göhlsdorf · Dr. Dieter Goldmann · Thomas Haase · Gunter Hämel · Hannelore Hocke · Martin Husemann · Simone Loch · Dr. Klaus Meyer · Udo Niemuth · Dr. Susanne Otter-Nacke · Heiner Ridderbusch · Horst Schmied · Dr. Ramesh N. Shah · Karl-Heinz Stehrenberg · Carina Stöckl · Dr. Günter Waegner · Jörk Welp · Maria Wolters **Die Paten: Unsere Paten vertrauen der Bürgerstiftung Gütersloh einen jährlichen Patenschaftsbetrag an. So zeigen sie ihre Bereitschaft, gestaltend am Leben der Stadt teilzunehmen. Bronze-Paten – 500 Euro:** Alex Gütersloh · Christian Alteilges · Bankery · BI-Tel Gesellschaft für Telekommunikation mbH · Böddeker & Bührenhaus Steuerberatungssozietät · Dr. Ulrich Boudriot · Dodt Optikerei · Jan Dröge · Prof. Dr. Horst und Inge Gräfer · Hambrink-Grabke Malerbetrieb GmbH & Co. KG · Tassilo Hardung · HVG Hausverwaltung Oesterhelweg GmbH · Wilhelm Kleine · Hans und Claudia Lampert · Wilfried und Edith Markötter · Modus Consult AG · Günther und Monika Neitzke · Parkhotel Gütersloh · Prof. Dr. Ludwig und Gerda Pippig · Marianne Schlautmann · Dr. Maria Schmidt-von Loga – Kieferorthopädische Fachpraxis · Siedenhans & Simon GmbH · Dr. Wolfgang und Andrea Sonnabend · Karl-Ernst Strothmann · Rainer und Vera Venhaus · Zahnarztpraxis Dr. Adriena Wastia · Frank M. Welsch · anonymer Pate **Silber-Paten – 1.250 Euro:** Commerzbank AG · Gemeinnütziger Bauverein eG · Prof. Dr. Claus Gropp · Fritz Husemann GmbH & Co. KG · Kieferorthopädische Fachpraxis Dr. Christian Kube/Dr. Mareen Knop · Christa Linnemann · Lions Förderverein Gütersloh/Teutoburger Wald e. V. · Eusterhus · Reinhart Müller · TWE-Bahnbetriebs GmbH · anonyme Patin **Gold-Paten – 2.500 Euro:** Annelore Allwermann · Gabriele Conert – McDonald's · Deutsche Bank AG Filiale Gütersloh · Dodt – Juwelier und Feinuhrmacher · Modehaus Finke · Willi Frenz GmbH · Dieter und Edith Heimer · medienfabrik Gütersloh GmbH · Dagmar Ostrowski · Pannhorst GmbH · Reply Deutschland AG · Rickmann-Rehage GmbH · Andrea Schiller/Stephanie Schulte · Stadtwerke Gütersloh GmbH · Dr. Gunter Thielen · H. Venjakob GmbH & Co. KG · Siegfried Venjakob · Volksbank Gütersloh · Gustav Wolf Seil- und Drahtwerke GmbH & Co. KG · WRG Audit GmbH **Platin-Paten – 5.000 Euro:** Dr. Thomas Rabe · Sparkasse Gütersloh **Die Anlassspender: Ob Geburtstag, Firmenjubiläum, Hochzeit oder auch der traurige Anlass eines Todes – diese Menschen haben auf Geschenke verzichtet und ihre Gäste um eine Spende für die Bürgerstiftung gebeten:** Vorstandsmitglied und Stifter **Dr. Gerd Wixforth** bat anlässlich seiner Geburtstagsfeier im Januar traditionell um Spenden für den Wixforth Fonds Gesundheitswesen unter dem Dach der Bürgerstiftung. Seine Gäste und er spendeten 2.500 Euro; dieser Betrag ist dem Wunsch von Herrn Dr. Wixforth entsprechend erneut in das Gesundheitsprojekt »Schlaganfall-Lotse« geflossen.

Der Kattenstrother Karnevals-Club KKC hat die Bürgerstiftung mit dem »Kattenbuer 2013« ausgezeichnet. Damit verbunden waren zwei Spenden aus Aktionen. 400 Euro wurden beim »Spinning« erstrampelt und 250 Euro kamen vom Tag der Vereine dazu. Tolle Aktion – darauf ein herzliches »Dankeschön!« und ein närrisches »Maschi Mau – Kattenbuer Helau!«. Auch Professor Dr. Gerhard Sitzer verzichtete anlässlich seiner Geburtstagsfeier im April auf Geschenke und wünschte sich Spenden für die Bürgerstiftung. Viele seiner Gäste haben diesen Wunsch erfüllt und wir durften 2.650 Euro für die Projektarbeit entgegennehmen. Ein Hilferuf aus Sachsen hat die Bürgerstiftung Gütersloh im Juli erreicht. Zum zweiten Mal in elf Jahren waren die Menschen in Dresden von einer Flutkatastrophe betroffen. Die Bürgerstiftung Dresden wollte schnell und unbürokratisch helfen und bat ihre »Schwesterorganisation« um Unterstützung. Unser Aufruf in den Gütersloher Zeitungen erbrachte 1.140 Euro, die wir an die Bürgerstiftung Dresden weitergeleitet haben. Dieser Betrag wurde im August noch einmal um eine großzügige Spende aufgestockt. Eine Familienfeier war der Anlass für Monika Scharf und Günter Wissemborski, um Gutes zu tun! Ihre Gäste und sie spendeten insgesamt 2.605 Euro. 805 Euro überwiesen wir in Richtung Dresden, 1.800 Euro flossen in das Projekt »Kulturstrolche«. Monika Abel hat im August 2013 von ihrem Mann Gerhard Abschied nehmen müssen. Sie bat die Menschen, die ihm die letzte Ehre erweisen wollten, um Spenden für die Bürgerstiftung Gütersloh. Die Vielzahl der Spenden sehen wir als ein Zeichen der großen Anteilnahme und hohen Wertschätzung für Gerhard Abel an. Der eingegangene Spendenbetrag in Höhe von 4.561 Euro wurde wunschgemäß für das Stipendienprogramm START verwandt. Von mehr als 200 geladenen Gästen wurde Professor Dr. Heinrich Ditter im Oktober 2013 in den Ruhestand verabschiedet. Der langjährige Chefarzt der Kardiologie des Klinikums bat Freunde, alte Weggefährten und Mitarbeiter des Klinikums um Spenden für die Bürgerstiftung. 3.780 Euro gingen auf dem Konto der Bürgerstiftung ein. Professor Dr. Mark Wössner, Stifter und langjähriges Kuratoriumsmitglied, hat die Feierlichkeiten anlässlich seines 75. Geburtstages zum Anlass genommen, Gutes zu tun! Die Gäste seines Oktoberfests spendeten in überaus großzügiger Weise 13.695 Euro, durch die Projekte für Jugendliche in Gütersloh gefördert wurden. Zum ersten Mal gingen am 12. und 13. Oktober in Gütersloh die »Charity Golf Open« an den Start. Der Erlös des zweitägigen Benefiz-Golfturniers in Höhe von 2.222 Euro ging als Spende an die Bürgerstiftung Gütersloh. Es war der Agentur livewelt GmbH & Co. KG ein Anliegen, einen Beitrag zum bürgerschaftlichen Engagement in der Region zu leisten. Auch die Eheleute Wolfgang und Petra Berensmann baten ihre Gäste anlässlich ihrer »130-Jahrfeier« um Spenden und übergaben der Bürgerstiftung 850 Euro für die Projektarbeit. Uwe Oesterhelweg verzichtete als Geschäftsführer der Media Inkasso GmbH & Co. KG zum großen Teil auf den Versand von Weihnachtspräsenten und ließ der Bürgerstiftung eine Spende in Höhe von 1.500 Euro zukommen. Bereits zum fünften Mal spendete die Reply Deutschland AG vor Weihnachten 10.000 Euro für die Projektarbeit der Bürgerstiftung. Dem Unternehmen ist es wichtig, Talente in der Region zu fördern – dazu passt das Engagement der Bürgerstiftung in verschiedenen Bildungsprojekten. Auch in 2013 gab es eine »Glühwein-Spende« für die Bürgerstiftung! Die BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH hat im Dezember 2013 bereits zum sechsten Mal den Erlös der Gutscheine für Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt Gütersloh in Höhe von 850 Euro gespendet.

Die Sponsoren des Adventskalenders: a.b. floristwerkstätte annette borsum · Abenteuer Bogenschießen · Active Sportshop · Amadé Sieweke's Restaurant · ampano · AO Hair · Area 4 · Autohaus Knemeyer · Autohaus Mense · Bäckerei Glasenapp · Bad komplett Venjakob · bambi Film Kunst Kinos · Baxmann · Bertelsmann · Betten Beckord · Birkholz Elektrotechnik · Böddeker & Bührenhaus · Bodystreet · Breenkötter Orthopädie – Schuhtechnik · Brillen Öpping · Udo Brüggeshemke · Buchhandlung Markus · Christinen · c&m computerandmore · Café & Bar Celona · Café Ankoné · Café Bohne · CineStar · Das Weinhaus · Der Gartenhof · Deutsche Bank Gütersloh · Dieckmann Möbel & Dekoration · Dodt Juwelier und Feinuhrmacher · Dodt Optikerei · dorilana – Das Wollgeschäft · Eickhoff – Grüne Ideen · Eiscafé La Perla · Eiscafé Pink Pinguin · Euronics Bücker · Europa-Schmuck · Eusterhus · Eva's Kinderladen · Fahrrad Peitz · Fahrrad Wulfhorst · Fitness Gym · Flötotto · Foto Ramhorst · freudepur am Dreiecksplatz · Friseur Fahlke · Frucht-Insel · Gartencenter Brockmeyer · Gasthaus Roggenkamp · Giovanni's Pizzeria · Glas Osthus GmbH · Golf Club Marienfeld · Gütersloh Marketing · Gütersloher Reisecenter · Haarmonie · Hifi Corner · Holiday Inn Express Gütersloh · Hörgeräte Vogt · Hornberg – Suppenbar · Hotel-Restaurant Spexarder Krug · ****Hotel Würzburger Hof · Hüsken · IFAS Computer · Wiedenbrück · Industriebedarf Meyer · Juwelier Jahnke · Karin Kirstein · Kosmetik S. Keilbart – Mattusch · Kleinemas Fleischwaren · Knipschild Optik, Uhren, Schmuck · Konditorei Fritzenkötter · Kreisch Bürotechnik · Krönig'sche Apotheke seit 1731 · Kultur Räume Gütersloh · lillis – Iris Schöneberg · Lombard Brasserie · Johanne Lutze Raumausstattung · Mam's Burger · Marc Aurel-Store · Markötter Automobile · McDonald's Gütersloh · Meierhof Rassfeld Landspezialitäten · Miele · Miner's Coffee · Minuth Schreibwaren · Modehaus Finke · Modehaus Klingenthal · nobilia · Parkhotel Gütersloh · Patchwork & Quilts · Pearls Womenwear · Poesie des Wohnens · Porta Möbel · Praxis für Podologie Kerstin Henkenjohann · Pro Objekt Einrichtungen · Radsport-Schiffner · Reifen-Pott Autoservice GmbH · Reipschläger GmbH · Reisemobile Schlüter · Restaurant medium · Rickmann-Rehage · Ringhotel und Restaurant Appelbaum · Rossini – ital. Feinkost und Weine · RvP Rudolf von Prusky · Salon Spionek · Schenke Delikatessen · Schlink – Trends in Leder · Schuhhaus Kleekämper · Siedenhans & Simon · Spargelhof Schröder · Sparkasse Gütersloh · sperling passage · sperling women · Spielkiste · Sport & Ballett Neumann · Stadt-Café Konditorei · Stadt-Parfümerie Pieper · Stadtwerke Gütersloh · Tanzschule Stüwe-Weissenberg · TTC Gütersloh · Venjakob Möbel · Vinus – Die Weinbar am Kolbeplatz · Volksbank Gütersloh · Welsch Rechtsanwälte · Westfälischer Golf-Club Gütersloh e. V. · white cube · Witthoff – Spiel & Freizeit · Wolters Immobilien · XGames Gütersloh Die Unterstützer des Adventskalenders: Commerzbank Gütersloh · gestaltende GmbH · Mechthild Krinke · Vanessa Kuhne · Dr. Burghard Lehmann · Christoph Mohn · K. Reis Kartonagen-Fabrik · Paul-Gerhard Potthoff · Christian Ring Luftbildfotografie · Dr. Gerd Wixforth

# Rechnungslegung 2013

Seit ihrer Gründung wird der Jahresabschluss der Bürgerstiftung Gütersloh und ihrer Treuhandstiftungen durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde jährlich erteilt. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 wird durch PricewaterhouseCoopers AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Bielefeld, geprüft. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Tätigkeitsberichtes lagen noch keine testierten Jahresabschlusszahlen für das Geschäftsjahr 2013 vor. Daher berichten wir hier auf Basis vorläufiger Zahlen. Bei der Darstellung der Erträge und der Verwendung der Mittel wurden die jeweiligen Beträge der Bürgerstiftung Gütersloh, des Wössner Jugendfonds, des Wixforth Fonds Gesundheitswesens, des Dr. Joachim Bauer-Kulturfonds und des Eheleute-Osthus-Fonds zusammengefasst dargestellt. Die Erträge und Mittelverwendung aus dem Adventskalender und dem Weihnachtsmarkt sind in den Positionen »Aktionen« enthalten.

## Stiftungskapital

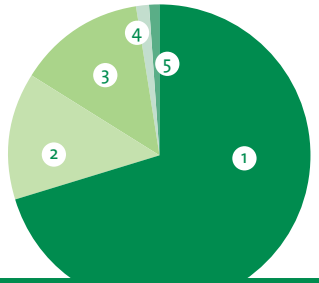
Das Stiftungskapital der Bürgerstiftung Gütersloh und ihrer Treuhandstiftungen betrug zum 31. Dezember 2013 in Summe 4.244 T-Euro. Damit hat sich das gesamte Kapital im Vergleich zum Vorjahr um 141,8 T-Euro erhöht. Im Stiftungskapital der Bürgerstiftung sind folgende zweckgebundene Zustiftungen enthalten: der Fonds des Ehepaars Wulfhorst mit 846,8 T-Euro, der Dieter Heimer-Fonds mit 400 T-Euro und der Bildungsfonds mit 69 T-Euro. Die Bürgerstiftung Gütersloh hat, wie in den Vorjahren, auch in 2013 freie Rücklagen gemäß § 62 Abs. 1 Nr. 3 Abgabenordnung gebildet. Diese betragen mittlerweile in der Bürgerstiftung 302,5 T-Euro, im Wössner Jugendfonds 64,2 T-Euro, im Wixforth Fonds Gesundheitswesen 22,4 T-Euro und im Dr. Joachim Bauer-Kulturfonds 1,2 T-Euro. Das Stiftungsvermögen, inklusive der freien Rücklagen, beträgt insgesamt 4.634,3 T-Euro.

## Erträge

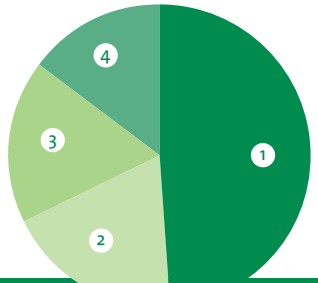
Die Erträge aus Kapitalvermögen, Patenschaften und anderen Spenden sowie sonstigen Einnahmen, inklusive der Aktionen der Bürgerstiftung Gütersloh und ihrer Treuhandstiftungen, betrugen im Geschäftsjahr 2013 insgesamt 411,3 T-Euro und haben sich im Vergleich zu 2012 um 22,5 T-Euro leicht verringert.

## Mittelverwendung

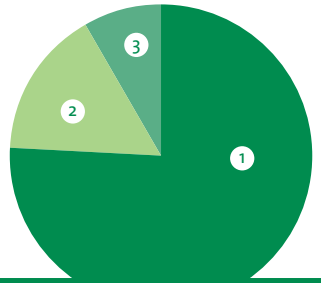
Die Bürgerstiftung Gütersloh verwendete gemeinsam mit ihren Treuhandstiftungen im Geschäftsjahr 2013 337,7 T–Euro für ihre satzungsgemäße Zweckverwirklichung. Damit stiegen die Ausgaben für die gemeinnützige Tätigkeit im Vergleich zu 2012 um 20,9 T-Euro.




| Stiftungskapital | 2013 in T-EUR | |
|---|---|---|
| 1 Bürgerstiftung Gütersloh | 3.022,2 | 71,2 % |
| 2 Wössner Jugendfonds | 550,0 | 13,0 % |
| 3 Wixforth Fonds Gesundheitswesen | 576,8 | 13,6 % |
| 4 Dr. Joachim Bauer-Kulturfonds | 50,0 | 1,2 % |
| 5 Eheleute-Osthus-Fonds | 45,0 | 1,1 % |
| **Summe** | **4.244,0** | **100 %** |




| Erträge | 2013 in T-EUR | |
|---|---|---|
| 1 Zinsen/Dividenden | 197,5 | 48,0 % |
| 2 Patenschaften | 83,0 | 20,2 % |
| 3 Spenden | 78,8 | 19,1 % |
| 4 Sonstige (inkl. Aktionen) | 52,0 | 12,6 % |
| **Gesamt** | **411,3** | **100 %** |




| Mittelverwendung Aufwandsart | 2013 in T-EUR | |
|---|---|---|
| 1 Projekte (inkl. Aktionen) | 243,0 | 72,0 % |
| 2 Verwaltung** | 59,1 | 18,0 % |
| 3 Öffentlichkeitsarbeit* | 35,6 | 11,0 % |
| **Gesamt** | **337,7** | **100 %** |

* Ein Teil der Sach- und Personalkosten ist der Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit zugeordnet.
** In 2013 mussten 14,4 T-EUR für die Instandhaltung des denkmalgeschützten Gebäudes Am Alten Kirchplatz 12 aufgewendet werden.

## Wie Sie helfen können

# Und? Was ist mit Ihnen?

In Gütersloh – für Gütersloh. Bürger für Bürger: Sie können unser Team als Ehrenamtlicher verstärken. Sie können uns auf gute Ideen bringen. Sie können Spender, Pate oder Stifter werden. Werden Sie Teil der Bürgerstiftung Gütersloh. Wir informieren Sie gerne!

Um uns bei den Menschen in Gütersloh bekannt zu machen, sorgen im Jahresverlauf verschiedene Aktionen für Aufmerksamkeit, Spaß und Sinn.

Zum Beispiel der ...

### Erbrechtstag

Erben, vererben, Sinn stiften – bei einer Informationsveranstaltung im Frühjahr 2013 waren Experten eingeladen, die unseren Gästen kostenlos für Fragen zur Verfügung standen. Stiftungen möchten Anlaufstelle für dieses Thema sein. Gütersloher, die einen Beitrag für ihre Stadt auch über den Tod hinaus leisten wollen, finden bei uns eine Anlaufstelle.

### Weihnachtsmarkt

Alle Jahre wieder! Der Weihnachtsmarkt am Alten Kirchplatz ist ein kleiner Markt mit besonderem Charakter. Er wird vom Team der Bürgerstiftung organisiert und die Stände werden bevorzugt an Vereine, Kindergärten, Service-Clubs oder Kunsthandwerker vergeben. Der Markt soll keinen kommerziellen Charakter haben, sondern ehrenamtliches Engagement und soziale Einrichtungen unterstützen.

### Adventskalender

In der Vorweihnachtszeit ist er ein Renner und ziemlich schnell ausverkauft: Der Adventskalender der Bürgerstiftung wird mit attraktiven Gewinnen bestückt und dann für fünf Euro verkauft. Für 2013 gilt der besondere Dank den 132 Sponsoren und zehn Unterstützern: Mit ihrer Hilfe waren Gewinne im Wert von 32.800 Euro hinter den 24 Türchen versteckt. Der Reinerlös der Aktion in Höhe von 25.500 Euro ist dem Projekt »Ehrenamtliche Patientenbegleitung« am Klinikum Gütersloh zugutegekommen.

Bürgerstiftung Gütersloh

***Bürgerstiftung Gütersloh*** Am Alten Kirchplatz 12 I 33330 Gütersloh I Telefon: 05241/9713-0 I Telefax: 05241/9713-68 I info@buergerstiftung-guetersloh.de I
www.buergerstiftung-guetersloh.de I ***Spendenkonto*** Sparkasse Gütersloh I IBAN DE02 4785 0065 0000 0966 11 I BIC WELADED1GTL I Konto-Nr. 9 66 11 I BLZ 478 500 65

***Rechtsform*** Allgemeine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Gütersloh, gegründet im Dezember 1996 I ***Geschäftsführung*** Nina Spallek
***Vorstand*** Brigitte Büscher, Heinz Generotzky, Katrin Meyer, Anette Singenstroth, Dr. Gerd Wixforth † I ***Vorsitzender des Kuratoriums*** Werner Gehring
***Wir sind Mitglied im*** Bundesverband Deutscher Stiftungen, Arbeitskreis »Bürgerstiftungen« des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen, Transatlantic Community Foundation Network (TCFN)
***Impressum: Herausgeber*** Bürgerstiftung Gütersloh I Am Alten Kirchplatz 12 I 33330 Gütersloh I ***Verantwortlich*** Brigitte Büscher, Nina Spallek
***Text/Redaktion*** Brigitte Büscher, Nicola Meyer, Corinna Nagels, Lucia Rühling, Nina Spallek I ***Grafik/Gestaltung*** gestaltende GmbH, Gütersloh
***Lithografie/Druck*** medienfabrik Gütersloh GmbH I ***Bildnachweis*** Bürgerstiftung Gütersloh, Susanne Buresch, Susanne Freitag, Foto Ramhorst, Steffen Krinke (Wasserturm), Thomas Kunsch, Günter Lennert, Ralf Singenstroth, GS Blankenhagen

© Mai 2014, Bürgerstiftung Gütersloh